

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Gute Umgangsformen*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Inhalt

Einführung

Wissenswertes für Lehrer und Lehrerinnen	5
Hinweise zur Benutzung	6
Wissens-Quiz-Spiele® nach Birkenbihl	6
Arbeitsblatt: Einführung: Gute Umgangsformen	8

Baustein 1 Höfliches Benehmen

Arbeitsblatt 1: Wissensquiz	10
Lösungen zu Arbeitsblatt 1	11
Arbeitsblatt 2: Höfliches und unhöfliches Verhalten	14
Arbeitsblatt 3: Höfliches und unhöfliches Verhalten	15
Arbeitsblatt 4: Bildergeschichte: Verhalten in öffentlichen Verkehrsmitteln	16
Arbeitsblatt 5: Geschichte: Höfliches Verhalten bei anderen zu Hause	17
Rollenspiele	20

Baustein 2 Hilfsbereitschaft

Arbeitsblatt 1: Wissensquiz	22
Lösungen zu Arbeitsblatt 1	23
Arbeitsblatt 2: Wer ist hilfsbereit und wer nicht?	24
Arbeitsblatt 3: Bildergeschichte: Mithelfen	25
Arbeitsblatt 4: Geschichte: Hilfsbereites Verhalten	26
Rollenspiele	28

Baustein 3 Umgang mit Streit

Arbeitsblatt 1: Wissensquiz	30
Lösungen zu Arbeitsblatt 1	31
Arbeitsblatt 2: Bildergeschichte: Petzen	32
Arbeitsblatt 3: Geschichte: Konflikte lösen	33
Arbeitsblatt 4: Fragebogen: Wutauslöser und Wutverhalten	34
Rollenspiele	36
Streitregeln	37

Baustein 4 Am Telefon

Arbeitsblatt 1: Wissensquiz	40
Lösungen zu Arbeitsblatt 1	41
Arbeitsblatt 2: Bastelanleitung Schnurtelefon	43
Arbeitsblatt 3: Richtiges Verhalten beim Telefonieren	44
Arbeitsblatt 4: Geschichte: Höfliches Verhalten am Telefon	45
Rollenspiele	46

Baustein 5 Tischmanieren

Arbeitsblatt 1: Wissensquiz	48
Lösungen zu Arbeitsblatt 1	50
Arbeitsblatt 2: Gutes Benehmen bei Tisch	52
Arbeitsblatt 3: Geschichte: Benehmen bei anderen zu Hause	53
Rollenspiele	55

Lösungen	56
----------	----



Symbole



Arbeitsblatt: Hier gibt's was zu tun!



Lösungen: Unter diesem Symbol findest du die Lösungen zu den Wissensquiz.



Rollenspiele: Unter diesem Symbol findest du Vorschläge für Rollenspiele.



Regeln: Unter diesem Symbol findest du Vorschläge für Streitregeln.



Einführung: Gute Umgangsformen

Wissenswertes für Lehrer und Lehrerinnen

➔ **Gute Umgangsformen – Förderung der sozialen Kompetenz**

Die Förderung und Stärkung der sozialen Kompetenz ist ein wichtiges Anliegen unseres zukunfts- und qualitätsorientierten Schulsystems. Das Zusammenleben und -arbeiten in der schulischen Gemeinschaft ist in Ergänzung zum Elternhaus ein wichtiges soziales Lernfeld und prägt das Sozialverhalten von jungen Menschen über Jahre hinweg.

➔ **Zwei Hauptaufgaben**

Im Bereich der Sozialkompetenz muss die Schule zwei Hauptaufgaben gerecht werden. Sie muss ein angenehmes, wertschätzendes und Erfolg versprechendes Lernumfeld schaffen und die Sozialkompetenz der jungen Menschen als Vorbereitung auf das berufliche und private Leben stärken.

➔ **Was versteht man unter Sozialkompetenz?**

Mit anderen Menschen positiv umgehen zu können, sich sozial kompetent zu verhalten und Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen, trägt maßgeblich zum privaten sowie beruflichen Erfolg und zum persönlichen Wohlbefinden bei. Aktueller denn je ist deshalb heute der Wunsch, soziale Kompetenz auf einer breiten Basis zu fördern und damit möglichst früh zu beginnen.

➔ **Wozu Sozialkompetenz?**

Die positiven Auswirkungen der Förderung der sozialen Kompetenz sind weitreichend und somit unverzichtbar. Gutes Klassen- bzw. Schulklima, soziale Mitverantwortung, Strategien zur Konfliktlösung, Steigerung der Empathiefähigkeit und Stärkung des Selbstvertrauens, mit anderen positiv kommunizieren und respektvoll miteinander umgehen, das ist nur eine kleine Auswahl aus den positiven Effekten sozialen Handelns.



Hinweise zur Benutzung

Der vorliegende Band enthält fünf Bausteine zur Förderung der sozialen Kompetenz für die 3. und 4. Klasse Grundschule.

- *Baustein 1: Höfliches Benehmen*
- *Baustein 2: Hilfsbereitschaft*
- *Baustein 3: Umgang mit Streit*
- *Baustein 4: Am Telefon*
- *Baustein 5: Tischmanieren*

Zum Einstieg in die einzelnen Themen gibt es jeweils ein kurzes Wissens-Quiz-Spiel® (5 – 6 Fragen) nach Vera F. Birkenbihl. Die Wissensvermittlung erfolgt in den Antworten. Es schließen sich Arbeitsblätter zum Kopieren und Vorschläge für Rollenspiele zur Festigung und Vertiefung des Gelernten an.

Wissens-Quiz-Spiele® nach Vera F. Birkenbihl

↪ *Spiele macht klug!*

Ja, es ist möglich, Wissen in Spielform anzubieten! Wenn dabei mehrere sogenannte Neuro-Mechanismen aktiviert werden, wird Lernen tatsächlich kinderleicht und um ein Mehrfaches effizienter als bei einer „normalen Vorgehensweise“. Kinder und Erwachsene lieben Quizspiele. Quizspiele regen das Denken an, die Fragen machen die Kinder aufmerksam und ermöglichen freies assoziatives Denken. So wird Lernen richtig spannend.

↪ *Vermittlung von Hintergrundwissen*

Ein Wissensquiz unterscheidet sich von einem normalen Quiz durch das zusätzliche Hintergrundwissen, das im Spiel vermittelt wird. „Nackte“ Fragen und Antworten, wie sie bei einem normalen Quiz angeboten werden, reichen für einen langfristigen Lerneffekt nicht aus. Erst Hintergrundwissen macht permanentes Merken möglich, weil die Infos ins Wissens-Netz eingebunden werden und gemerkt werden können. Diese Vorgehensweise entspricht der Arbeitsweise des Gehirns, dem assoziativen Denken.



Dabei gilt: Je weniger jemand vorher wusste, desto mehr Hintergrundinfos sind hilfreich, um sich das Neue langfristig merken, also lernen zu können.

➔ **Das Hintergrundwissen darf dem Quiz nicht vorausgehen!**

Fragen machen uns auf**merk**sam. Sie öffnen das Denken und lösen aus, dass wir nach Antworten suchen; deshalb darf das Hintergrundwissen dem Quiz nicht vorausgehen! Also erst die Fragen, dann die Antworten.

➔ **Wir müssen die Antworten begreifen und in (mehr) Wissen „einbetten“ können.**

Wenn diese Doppel-Bedingung erfüllt wird, dann führen die Antworten auf eine Frage zu einem sofortigen Lerneffekt. Dies kann sowohl bereits vorhandenes (altes) Wissen sein als auch neues Wissen in Form von mehr Informationen, die jetzt zur Antwort angeboten werden.

Quelle: „Intelligente Wissens-Spiele, Spielen macht klug“, und „So erstellt man Wissens-Quiz-Spiele®“ Vera F. Birkenbihl, Gabal Verlag, 2003.

➔ **Quiz-Ablauf**

Runde 1 Fragerunde:

Die Lehrkraft stellt die Quizfragen.

Alle Spieler machen Notizen. Es darf ruhig „wild geraten“ werden.

Runde 2 Antwortrunde:

Nun erhalten die Schüler die Antworten und das nötige Hintergrundwissen zu den Fragen. Alle SchülerInnen vergleichen und ergänzen ihre Antworten.

Hier können Diskussionen und Meinungs austausch stattfinden.

Hier kann Wissen weiter erforscht und nachgeschlagen werden.

Hier können passende Geschichten vorgelesen werden.

Runde 3 Kontrolle des Lerneffektes (freiwillig):

Nun können die Fragen wiederholt werden. Die SchülerInnen wissen jetzt viel mehr, ohne im herkömmlichen Sinn auch nur irgendetwas „gelernt“ zu haben.



Einführung: Gute Umgangsformen

Was sind gute Umgangsformen?

Umgangsformen sind Spielregeln für den Umgang miteinander. Sie dienen dazu, dass das Zusammenleben der Menschen möglichst reibungslos und harmonisch abläuft. Andere Wörter für gute Umgangsformen sind gutes Benehmen, gutes Betragen, gute Manieren, Stil und Etikette oder Knigge.

Wozu braucht man gute Umgangsformen?

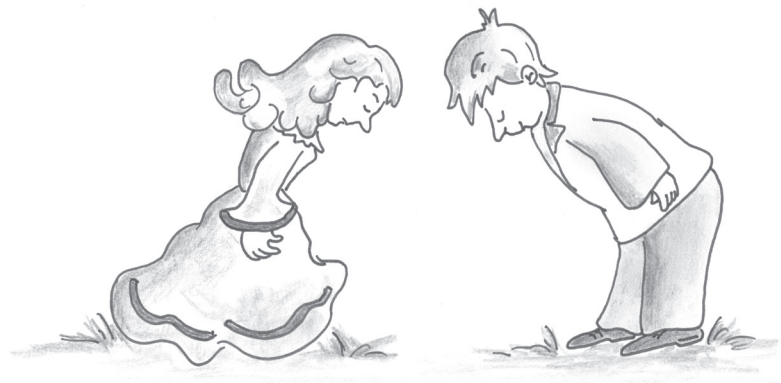
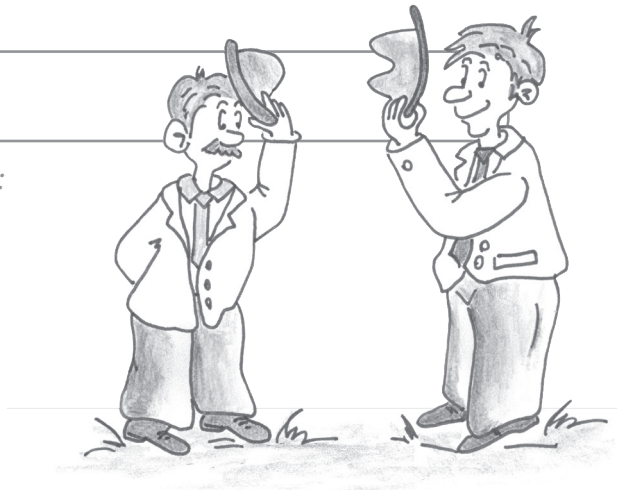
„Was du nicht willst, dass man dir tu, das füg auch keinem anderen zu!“, lautet ein Sprichwort. Gute Umgangsformen erleichtern uns den Umgang miteinander.

Damit zeigt man dem anderen:

- Ich achte dich und deine Bedürfnisse!
- Ich habe Respekt vor dir!

Nennt Beispiele für gutes Benehmen!

Umgangsformen ändern sich im Laufe der Zeit: Handkuss, Hofknicks und Verbeugung und das Heben der Hüte gehören der Vergangenheit an.



In unterschiedlichen Ländern gibt es auch unterschiedliche Umgangsformen.

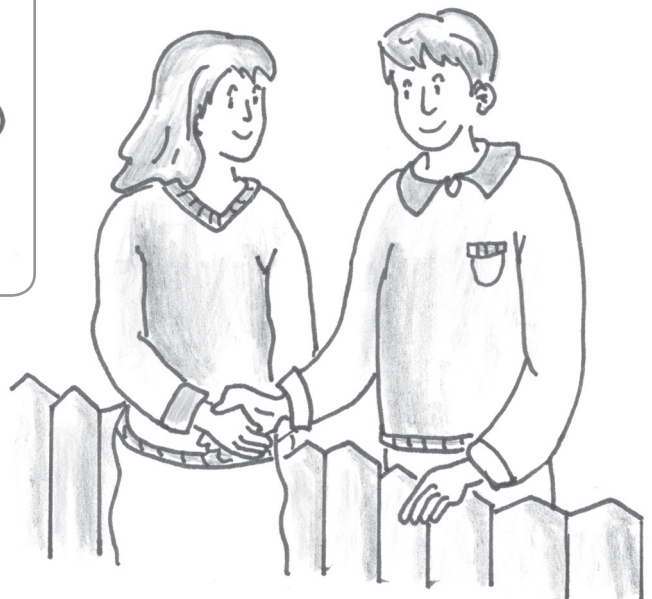
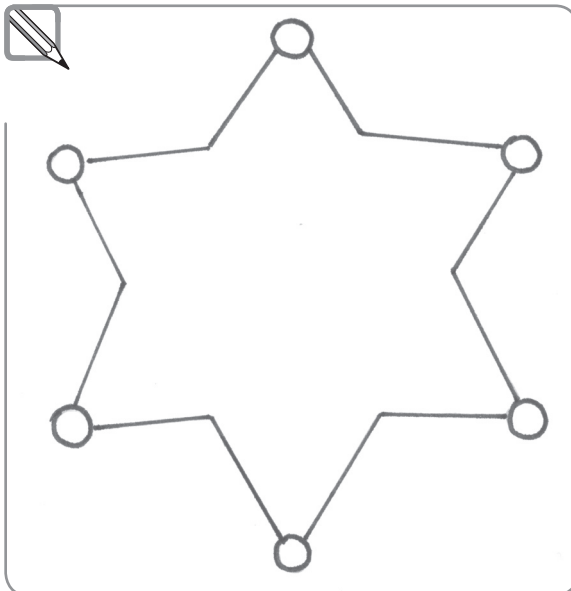


Baustein 1

Höfliches Benehmen

Eure Aufgabe zur Förderung der Klassengemeinschaft:

Beobachtet so viele Tage, wie ihr Schüler in der Klasse seid, wer sich von euch besonders höflich benimmt. Sprecht dann in der Klasse darüber. Der jeweilige Tagessieger erhält ein Abzeichen, das ihr hier entwerfen könnt.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Gute Umgangsformen*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

